

„Meine Stimme für Europa“: Hohe Wahlbeteiligung in der Metropole Ruhr / SPD erhält die meisten Stimmen

Die Metropole Ruhr ist Europa: Bei der gestrigen Europawahl haben 58 % (2014: 48,7 %) der rund 3,8 Millionen wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger des Ruhrgebiets ihre Stimme für das europäische Parlament abgegeben. Die Wahlbeteiligung in der Metropole Ruhr liegt damit nur knapp unter dem Wert von Deutschland gesamt (61,4 %).

Mit 23,3 % wurde die SPD stärkste Partei im Ruhrgebiet. Zweitstärkste Kraft wurde die CDU mit 23 %, dicht gefolgt von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN mit 21,1 %.

Mobilisierungengagement der Metropole Ruhr

Erstmals hatte der Regionalverband Ruhr im Vorfeld zur Europawahl gemeinsam mit den Städten und Kreisen der Metropole Ruhr eine regionale Mobilisierungskampagne gestartet. Die gemeinsame Wahlbotschaft „Meine Stimme für Europa“ fand breite Unterstützung im gesamten Ruhrgebiet und war zu finden z.B. auf Bussen und Straßenbahnen, in kommunalen Magazinen, auf Parktickets und sogar in Blumenbeeten.

RVR-Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel: „Die hohe Wahlbeteiligung ist das positive Signal dieser Europawahl. Mit der Kampagne ‚Meine Stimme für Europa‘ haben wir einen Beitrag geleistet, um den Menschen in der Metropole Ruhr zu zeigen, wie wichtig es ist zu wählen. Bei Entscheidungen für die Zukunft der Region ist Brüssel oftmals näher als Düsseldorf und Berlin.“

Stimmen je Partei in der Metropole Ruhr

Die gültigen Stimmen insgesamt (2.134.379) verteilen sich auf die Parteien mit folgenden Stimmanteilen (Quelle: vorläufige Ergebnisse 26. Mai 2019, IT.NRW):

Die CDU hat in der gesamten Metropole Ruhr Verluste zu verzeichnen. Mit einem Stimmanteil von 23 % hat sie 5,9 % weniger als im Jahre 2014. Die höchsten Verluste sind dabei in Hamm (-10,1 %), die geringsten in Gelsenkirchen zu verzeichnen (-4,0 %).

Die SPD verliert in der gesamten Region zweistellige Prozentpunkte. Mit 23,3 % hat sie 16,6 % weniger als im Jahre 2014. Die höchsten Verluste sind in Gelsenkirchen (-20,4 %), die geringsten in Hamm (-15,4 %).

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gewinnen in der gesamten Region. Mit 21,1 % der gesamten Stimmen liegen sie nur knapp hinter der SPD und der CDU. Die meisten Stimmanteile hat BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Bochum (24,4 %), die wenigsten in Gelsenkirchen (15,6 %).

Die FDP liegt in der gesamten Region bei 6,0 % und hat in der gesamten Region Gewinne zu verzeichnen: 3,3 % mehr als 2014 im Kreis Wesel und 2,4 % mehr in Bochum.

Die AfD liegt bei ruhrgebietsweit bei 10,7 %. In Gelsenkirchen ist der höchste Zuwachs an Stimmen mit +8,8 % zu verzeichnen, der geringste in Mülheim an der Ruhr (+2,4 %).

Auch DIE LINKE muss mit aktuell 4,7 % (0,8 % weniger als noch 2014) Verluste verzeichnen. Die höchsten Verluste zählt Oberhausen (-1,7 %), die geringsten der Kreis Wesel (-0,1 %).

Europaabgeordnete aus der Metropole Ruhr

96 der insgesamt 751 Sitze des künftigen Europäischen Parlaments entfallen auf die Bundesrepublik Deutschland. Von diesen 96 deutschen Mitgliedern des Europäischen Parlaments (kurz: MdEPs) stammen nach dem vorläufigen amtlichen Ergebnis sechs aus der Metropole Ruhr. In der vergangenen Legislaturperiode (2014-2019) kamen acht Abgeordnete aus der Metropole Ruhr.

Die folgenden MdEPs haben bereits in der vergangenen Legislaturperiode die Metropole Ruhr im Europäischen Parlament vertreten und sind gemäß des vorläufigen Ergebnisses wiedergewählt (in alphabetischer Reihenfolge):

- Jens Geier, SPD (westliches Ruhrgebiets und nördlicher Niederrhein: Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Kreis Kleve, Kreis Viersen, Kreis Wesel)
- Prof. Dr. Dietmar Köster, SPD (Ennepe-Ruhr-Kreis)
- Dennis Radtke, CDU (Ruhrgebiet)
- Theresa Reintke, Bündnis 90/Die Grünen (Ruhrgebiet)
- Birgit Sippel, SPD (Südwestfalen: Kreise Soest, Olpe, Siegen-Wittgenstein, den Hochsauerland Kreis, den Märkischen Kreis und die Stadt Hagen)

Neu in das Europäische Parlament gewählt wurde nach derzeitigem Stand:

- Guido Reil, AfD (Ruhrgebiet)

Das neue Europäische Parlament kommt das erste Mal in einer konstituierenden Sitzung am 2. Juli 2019 zusammen. Dann erhalten die gewählten Bewerber*innen ihre offizielle Mitgliedschaft im Parlament. In den darauffolgenden Wochen bzw. Monaten sind sie maßgeblich an der Ernennung des/der Parlamentspräsident*in sowie der Bestätigung der EU-Kommissar*innen beteiligt.

RVR-Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel: „Mit diesen Abgeordneten im Europäischen Parlament verbinde ich die Hoffnung, dass in der kommenden Legislaturperiode die Stimme der Metropole Ruhr in Brüssel und Straßburg noch deutlicher zu hören ist. Bereits in der zurückliegenden Legislaturperiode hat das RVR-Europareferat gute Arbeitskontakte aufgebaut. Daran möchten wir anknüpfen.“

Nähere Informationen und detaillierte Wahlergebnisse für die Metropole Ruhr

Die Wahlergebnisse der Metropole Ruhr in Tabellen und Grafiken

www.europawahl.ruhr/hauptmenue/die-europawahl-2019/vorlaeufiges-wahlergebnis-der-europawahl/

Hintergrundwissen zur Europawahl

www.europawahl.ruhr/hauptmenue/die-europawahl-2019/infos-ueber-die-europawahl-2019/

Ergebnisse der Europawahl europaweit

www.europawahlergebnis.eu

Stand: 27. Mai 2019

Gebietskörperschaft	Wahlberechtigte	Wähler*innen	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen
Bochum	271.415	165.848	61,1	164.496
Bottrop	87.999	52.298	59,4	51.803
Dortmund	412.595	241.251	58,5	239.527
Duisburg	325.373	162.889	50,1	161.343
Essen	416.106	246.269	59,2	244.392
Gelsenkirchen	172.667	88.520	51,3	87.647
Hagen	130.560	72.701	55,7	72.028
Hamm	125.696	72.634	57,8	71.973
Herne	110.671	59.386	53,7	58.730
Mülheim an der Ruhr	123.207	77.172	62,6	76.597
Oberhausen	150.624	82.901	55,0	82.050
Ennepe-Ruhr-Kreis	251.943	156.333	62,1	155.114
Kreis Recklinghausen	469.803	274.127	58,3	271.751
Kreis Unna	304.840	181.849	59,7	180.219
Kreis Wesel	356.669	218.552	61,3	216.709
Metropole Ruhr	3.710.168	2.152.730	58,0	2.134.379
NRW ohne Metropole Ruhr	9.439.138	5.917.989	62,7	5.874.077
NRW	13.149.306	8.070.719	61,4	8.008.456

Quelle: IT.NRW

Bearbeitung: Regionalstatistik Ruhr.

Gebietskörperschaft	CDU	SPD	GRÜNE	AfD	DIE LINKE	FDP	Übrige
Bochum	19,8	23,0	24,4	9,5	5,7	5,6	12,0
Bottrop	24,3	24,8	17,3	12,3	4,1	5,8	11,3
Dortmund	19,3	22,9	25,0	9,2	5,6	5,9	12,2
Duisburg	19,9	24,5	19,5	12,0	5,8	5,2	13,0
Essen	23,4	20,9	22,8	10,8	4,6	6,4	11,0
Gelsenkirchen	19,6	25,7	15,6	16,4	4,6	5,2	12,8
Hagen	24,2	22,3	18,3	12,6	4,4	6,4	11,8
Hamm	27,1	23,1	19,2	10,9	4,1	5,8	9,8
Herne	20,0	26,8	17,5	13,2	5,1	5,1	12,3
Mülheim an der Ruhr	23,9	21,2	23,0	9,7	4,2	7,6	10,4
Oberhausen	22,0	24,9	18,7	12,2	5,0	5,3	11,9
Ennepe-Ruhr-Kreis	23,1	23,0	23,6	9,2	4,1	6,5	10,6
Kreis Recklinghausen	25,7	23,6	18,6	11,5	4,0	5,9	10,8
Kreis Unna	23,9	25,3	20,9	9,8	4,1	5,9	10,1
Kreis Wesel	27,3	22,5	20,7	9,1	4,3	6,6	9,6
Metropole Ruhr	23,0	23,3	21,1	10,7	4,7	6,0	11,2
NRW ohne Metropole Ruhr	29,7	17,7	23,9	7,7	4,1	6,9	10,0
NRW	27,9	19,2	23,2	8,5	4,2	6,7	10,3

Quelle: IT.NRW

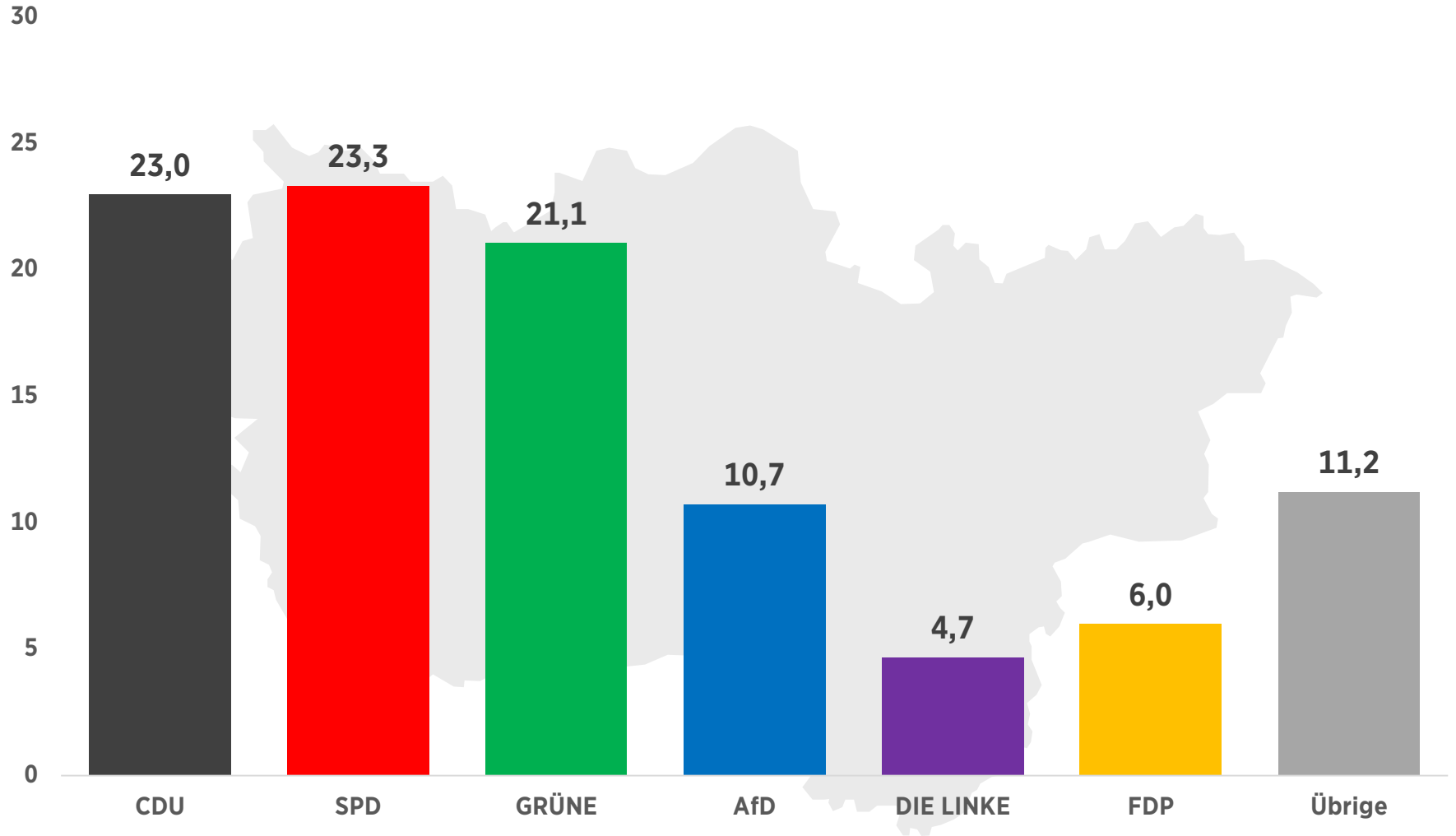
Bearbeitung: Regionalstatistik Ruhr.

Gebietskörperschaft	SPD		CDU		GRÜNE		FDP		AfD		DIE LINKE		Übrige	
	2019	2014	2019	2014	2019	2014	2019	2014	2019	2014	2019	2014	2019	2014
Bochum	23,0	-16,7	19,8	-5,3	24,4	12,6	5,6	2,4	9,5	3,8	5,7	-1,0	12,0	4,1
Bottrop	24,8	-19,0	24,3	-4,8	17,3	10,9	5,8	3,4	12,3	6,7	4,1	-0,7	11,3	3,5
Dortmund	22,9	-16,4	19,3	-5,7	25,0	12,5	5,9	2,9	9,2	3,3	5,6	-0,9	12,2	4,4
Duisburg	24,5	-16,3	19,9	-5,1	19,5	11,6	5,2	2,5	12,0	4,8	5,8	-0,7	13,0	3,1
Essen	20,9	-16,0	23,4	-6,1	22,8	12,7	6,4	2,6	10,8	4,8	4,6	-0,9	11,0	2,8
Gelsenkirchen	25,7	-20,4	19,6	-4,0	15,6	9,5	5,2	3,0	16,4	8,8	4,6	-0,6	12,8	3,7
Hagen	22,3	-17,1	24,2	-6,2	18,3	10,4	6,4	3,0	12,6	6,3	4,4	-0,8	11,8	4,4
Hamm	23,1	-15,4	27,1	-10,1	19,2	12,8	5,8	3,1	10,9	6,4	4,1	-0,5	9,8	3,7
Herne	26,8	-16,3	20,0	-6,2	17,5	10,0	5,1	2,8	13,2	6,7	5,1	-1,1	12,3	4,0
Mülheim an der Ruhr	21,2	-15,7	23,9	-4,9	23,0	13,0	7,6	2,6	9,7	2,4	4,2	-1,3	10,4	3,8
Oberhausen	24,9	-15,8	22,0	-6,1	18,7	10,6	5,3	2,8	12,2	6,3	5,0	-1,7	11,9	3,8
Ennepe-Ruhr-Kreis	23,0	-16,0	23,1	-5,2	23,6	12,9	6,5	2,7	9,2	3,3	4,1	-1,2	10,6	3,7
Kreis Recklinghausen	23,6	-16,8	25,7	-6,2	18,6	11,2	5,9	3,0	11,5	5,9	4,0	-0,8	10,8	3,7
Kreis Unna	25,3	-16,9	23,9	-5,1	20,9	12,0	5,9	2,9	9,8	4,4	4,1	-0,6	10,1	3,4
Kreis Wesel	22,5	-15,7	27,3	-7,2	20,7	12,4	6,6	3,3	9,1	3,8	4,3	-0,1	9,6	3,6
Metropole Ruhr	23,3	-16,6	23,0	-5,9	21,1	12,0	6,0	2,9	10,7	4,8	4,7	-0,8	11,2	3,7
NRW ohne Metropole Ruhr	17,7	-13,8	29,7	-8,4	23,9	13,5	6,9	2,6	7,7	2,5	4,1	-0,4	10,0	3,9
NRW	19,2	-14,5	27,9	-7,7	23,2	13,1	6,7	2,7	8,5	3,1	4,2	-0,5	10,3	3,8

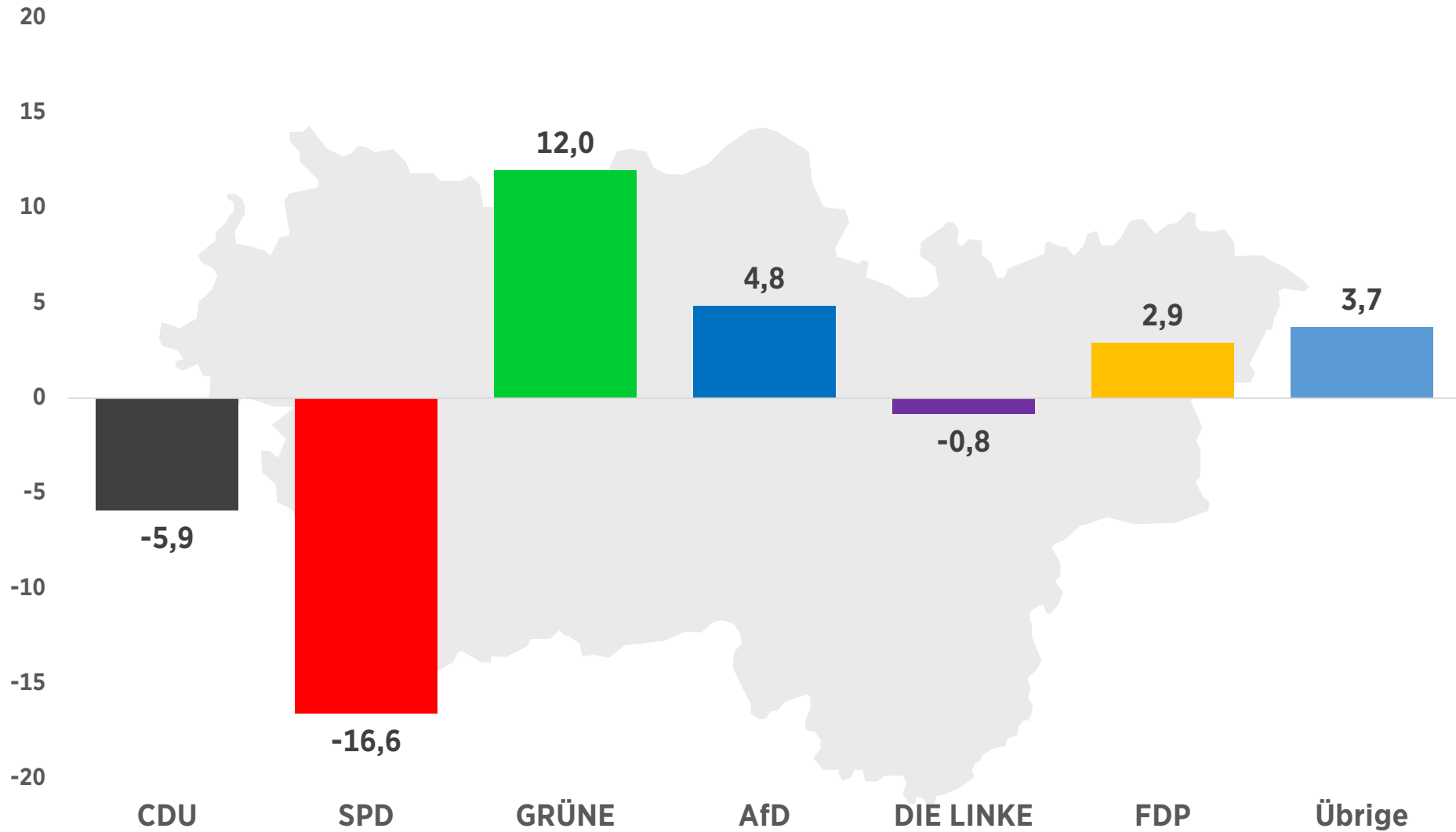
Quelle: IT.NRW

Bearbeitung: Regionalstatistik Ruhr.

Europawahl 2019 – Metropole Ruhr Stimmen in %



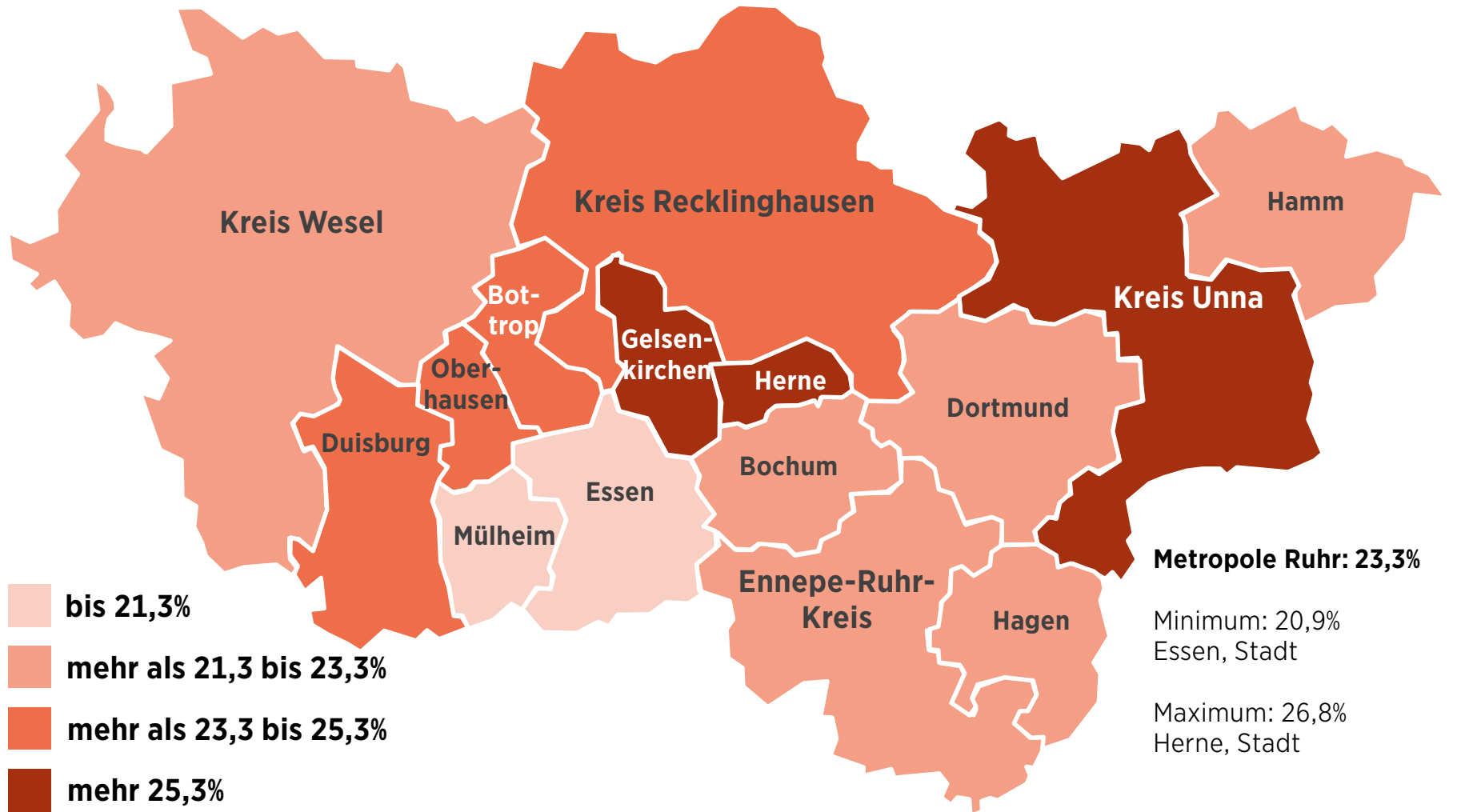
Europawahl 2019 – Metropole Ruhr Gewinne/Verluste in Prozentpunkten im Vergleich zu 2014



Europawahl 2019 – Stimmenanteile der CDU in der Metropole Ruhr



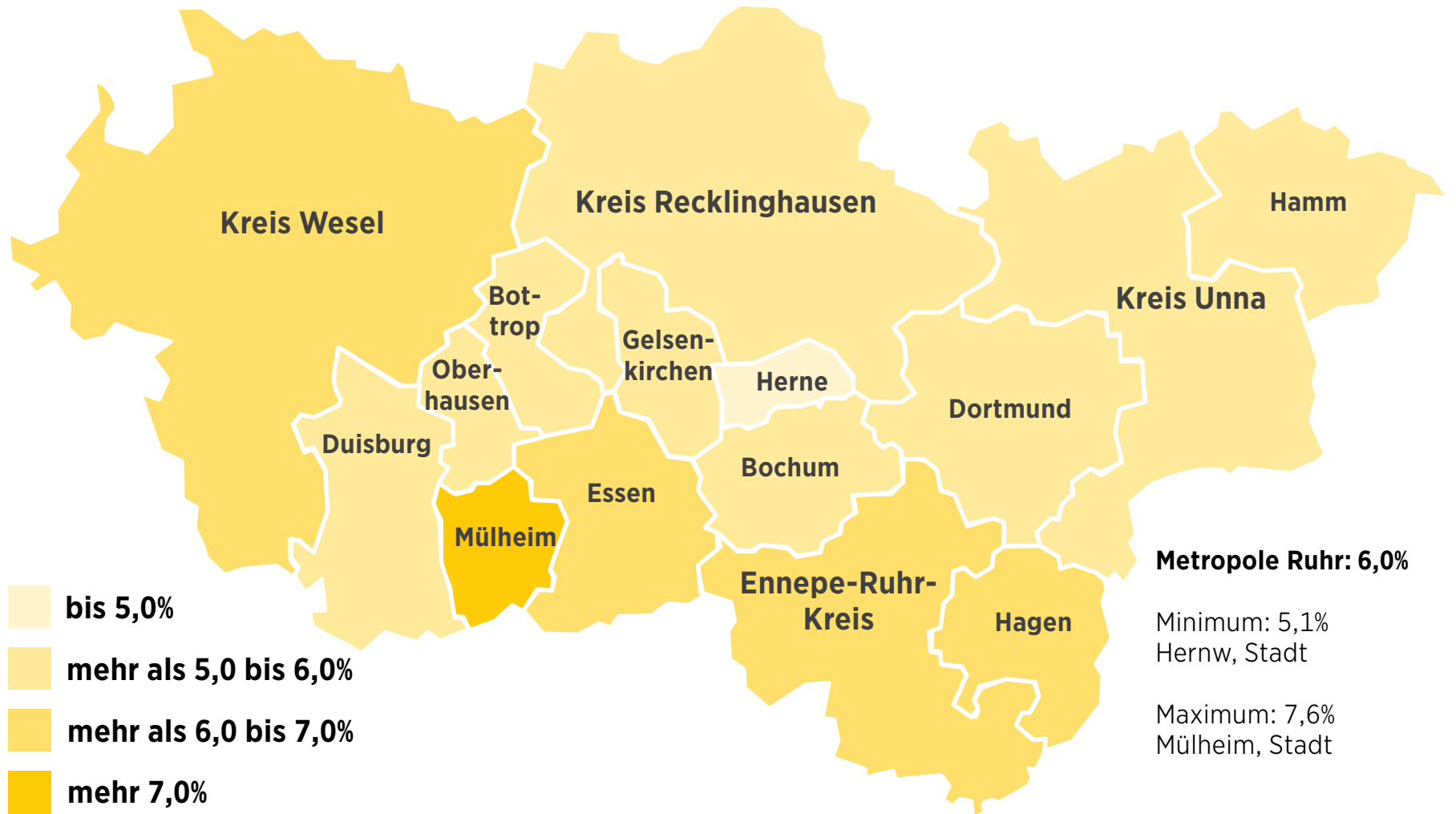
Europawahl 2019 – Stimmenanteile der SPD in der Metropole Ruhr



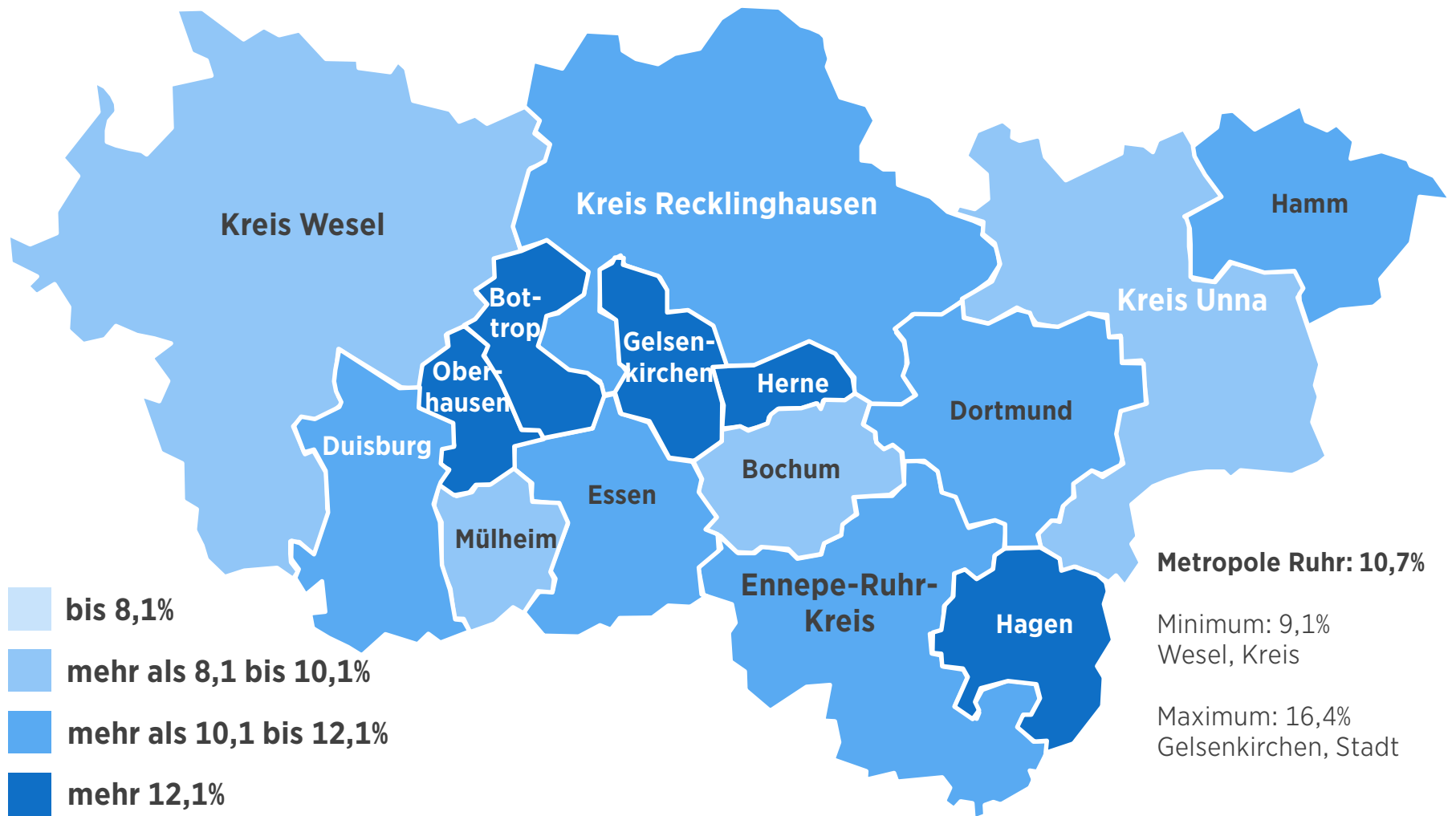
Europawahl 2019 – Stimmenanteile der GRÜNEN in der Metropole Ruhr



Europawahl 2019 – Stimmenanteile der FDP in der Metropole Ruhr



Europawahl 2019 – Stimmenanteile der AfD in der Metropole Ruhr



Europawahl 2019 – Stimmenanteile der Linken in der Metropole Ruhr

